



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Kunst und Kultur

VORL.NR. 464/22

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert

Datum:

16.12.2022

Beratungsfolge**Sitzungsdatu
m****Sitzungsart**

Bildungs- und Sozialausschuss
Gemeinderat

18.01.2023
01.02.2023

ÖFFENTLICH
ÖFFENTLICH

Betreff: Scala Kultur Live gGmbH - Zuschussantrag 2023, vorläufiger Abschluss 2022, Abschluss 2021**Bezug SEK:** Masterplan 02 Kulturelles Leben / SZ 01 / OZ 09**Bezug:** 361/21**Anlagen:**
1. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung 2023 incl. Rückblick 2021
2. Haushaltsplan 2021 Ist, Haushaltsplan 2022 (vorl. Ist), Haushaltsplan 2023**Beschlussvorschlag:**

1. Der Haushaltsabschluss 2021 und der vorläufige Haushaltsabschluss 2022 werden zur Kenntnis genommen.
2. Den Programmplanungen für das Haushaltsjahr 2023 sowie dem damit verbundenen Wirtschaftsplan wird zugestimmt.
3. Der Zuschuss für das Jahr 2023 i.H.v. 250.000 EUR für die Scala Kultur Live gGmbH wird freigegeben.

Sachverhalt/Begründung:

Bericht 2021 – Vorläufiger Abschluss 2022

Ein Bericht über das Programm, die verschiedenen Veranstaltungsbereiche und die Entwicklung im Jahr 2021 befindet sich in Anlage 1, Anhang 1. Das Jahr stand bis August immer noch unter starkem Einfluss der Einschränkungen durch die Pandemie, ein Großteil der Veranstaltungen musste abgesagt oder verschoben werden. Dadurch sanken die Besucherzahlen notgedrungen, dafür konnte ein umfangreiches digitales Programm angeboten werden und der Saal wurde weiteren Kulturakteuren für Drehtage zur Verfügung gestellt (s. Anlage 1 Anhang 2). Das Jahr schloss trotz einer Kürzung des

städtischen Zuschusses i.H.v. 10%, der bei allen Kulturinstitutionen erfolgen musste, mit einem positiven Ergebnis von 28.783 EUR ab (Anlage 2). Der Revisionsbericht 2021 wurde den Fraktionen und dem Scala-Beirat im Vorfeld zugesandt.

Vorläufiger Haushaltsabschluss 2022 (Anl. 2):

Voraussichtlich schließt die Scala Kultur Live gGmbH in 2022 mit einem positiven Jahresergebnis von rd. 3.397 EUR ab. Das Jahr 2022 stand zu Beginn noch unter dem Einfluss von pandemiebedingten Kapazitätsbeschränkungen und auch die Besucherzahlen erholten sich nur langsam – eine Entwicklung, die in der Kultur in 2022 allerorten festzustellen war. Seit dem Herbst werden lt. Scala Live aber wieder erfreulich gute Ticketverkäufe verzeichnet. Beide Jahre, 2021 und 2022, konnten dank umfangreicher Drittmittelakquisition in der Coronazeit durch die Scala gGmbH finanziell stabil abgewickelt werden.

Planung 2023 (Anl. 1 und 2):

Die Haushaltsplanung 2023 befindet sich in Anlage 2 und (in monatlicher Aufstellung) in Anlage 1, Anhang 3. Der Zuschussantrag mit der Programmübersicht für das Jahr 2023 ist in Anlage 1, S. 6ff. beigefügt.

Programm:

Das Programm wird 2023 voraussichtlich nicht mehr unter nennenswerten Pandemieeffekten stehen und es müssen auch keine Veranstaltungen mehr nachgeholt werden. Die Besucherzahlen werden vorsichtig-optimistisch mit 22.000 Besuchern geplant, die Veranstaltungszahl liegt mit 80 etwas unter dem Vorjahresplan (90) und noch deutlich unterhalb der Zeit vor der Pandemie (130). Dies ist angesichts der Risiken, unter denen die Kulturbranche durch Preissteigerungen und Energiekrise steht und die im laufenden Haushalt aufgefangen werden müssen, aber plausibel. Es wird angestrebt, die Veranstaltungszahl im Lauf des Jahres zu erhöhen, sofern es sich finanziell darstellen lässt. Schwerpunkte liegen in der Weiterentwicklung der digitalen Werbepresenz, der soziokulturellen digitalen Plattformen und der Weiterentwicklung des neuen Formates Club 21 sowie der Realisation von Kino-Sonderformaten.

Finanzen:

Die Budgetplanung geht von einem ab 2023 ungekürzten städtischen Zuschuss in Höhe von 250.000 Euro aus; dies ist im Haushaltsplan 2023 der Stadt Ludwigsburg so berücksichtigt. Das Gesamtergebnis – aufgeteilt in variablen, d.h. veranstaltungsbezogenem und fixen Bereich – strebt einen leicht positiven Abschluss an. Ein Antrag beim Land zur Förderung im Bereich Soziokultureller Zentren ist wie jedes Jahr gestellt und wird hoffentlich positiv beschieden.

Die Geschäftsführer, Herr Edgar Lichtner und Herr Frank Eckstein, werden in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 18.01.2023 ihren Bericht und das kommende Programm mündlich erläutern und zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		250.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 41		Produktgruppe 2810		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
41605000	43180000	K41281001916		

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler: DII, 14, 20



LUDWIGSBURG

NOTIZEN